

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2008**Ausgegeben am 22. August 2008****Teil II**

295. Kundmachung: Kundmachung gemäß § 16 Abs. 6 des Mietrechtsgesetzes

295. Kundmachung der Bundesministerin für Justiz gemäß § 16 Abs. 6 des Mietrechtsgesetzes

Entsprechend der durch § 16 Abs. 6 des Bundesgesetzes über das Mietrecht, BGBl. Nr. 520/1981, auferlegten Verpflichtung wird kundgemacht, dass sich die in § 16 Abs. 5, § 15a Abs. 3, § 18 Abs. 5, § 20 Abs. 1, § 45 Abs. 1 und 2 und § 46 Abs. 2 MRG genannten, zuletzt laut Kundmachung der Bundesministerin für Justiz BGBl. II Nr. 296/2006 geänderten Beträge infolge der Verlautbarung der Bundesanstalt Statistik Österreich vom 16. Juli 2008 kraft Gesetzes wie folgt erhöht haben (wobei darauf hingewiesen wird, dass für den Vermieter allein auf Grund dieser Änderung der Kategoriebeträge keine Verpflichtung zu einer entsprechenden Erhöhung des Hauptmietzinses besteht):

1. In § 16 Abs. 5 MRG

- a) von 0,73 Euro auf 0,77 Euro und
- b) von 1,46 Euro auf 1,54 Euro.

2. In § 15a Abs. 3 MRG

- a) in Z 1 von 2,91 Euro auf 3,08 Euro,
- b) in Z 2 von 2,19 Euro auf 2,31 Euro,
- c) in Z 3 von 1,46 Euro auf 1,54 Euro und
- d) in Z 4 von 0,73 Euro auf 0,77 Euro.

3. In § 18 Abs. 5 Z 1 MRG

von 0,73 Euro auf 0,77 Euro.

4. In § 20 Abs. 1 Z 1 lit. b sublit. dd MRG

von 0,73 Euro auf 0,77 Euro.

5. In § 45 Abs. 1 MRG

- a) von 1,93 Euro auf 2,04 Euro,
- b) von 1,46 Euro auf 1,54 Euro,
- c) von 0,97 Euro auf 1,03 Euro und
- d) von 0,73 Euro auf 0,77 Euro.

6. In § 45 Abs. 2 MRG

von 2,91 Euro auf 3,08 Euro.

7. In § 46 Abs. 2 MRG

von 2,91 Euro auf 3,08 Euro.

Diese Erhöhung wird am 1. September 2008 mietrechtlich wirksam (§ 16 Abs. 6 dritter Satz MRG).

Berechtigt eine Wertsicherungsvereinbarung den Vermieter zu einer Erhöhung des Hauptmietzinses, so hat der Hauptmieter dem Vermieter den erhöhten Hauptmietzins von dem auf das Wirksamwerden der

Indexveränderung folgenden Zinstermin an (das ist bei gesetzlicher Mietzinsfälligkeit nach § 15 Abs. 3 MRG frühestens der 1. Oktober 2008) zu entrichten, wenn der Vermieter dem Hauptmieter in einem nach dem 1. September 2008 ergehenden Schreiben, jedoch spätestens 14 Tage vor dem Termin, sein darauf gerichtetes Erhöhungsbegehren bekannt gibt.

Berger

